



PRESSEMITTEILUNG VOM 04.06.2020

Warum Familienunternehmer als externe Beiräte beliebt und herausfordernd zugleich sind

Neuer Praxisleitfaden des Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU) widmet sich der besonderen Rolle von Familienunternehmern als externe Beiräte.

Beiräte in Familienunternehmen sind heutzutage weit verbreitet. Dabei handelt es sich überwiegend um freiwillig gebildete Gremien, die nur wenige Informationen über Tätigkeit, Besetzung und Effizienz an die Öffentlichkeit tragen. Mit der Doktorarbeit von Dr. Otto W. Obermaier ist im Herbst 2019 erstmals ein Werk erschienen, das Licht in die verschlossene Welt dieser Gremien bringt. Als Datengrundlage dienten vertrauliche Interviews mit 59 Mitgliedern der Beiräte namhafter deutscher Familienunternehmen.

Der neue WIFU-Praxisleitfaden fasst die Inhalte der Doktorarbeit kompakt und allgemein verständlich zusammen. Zusätzlich hält er konkrete Anregungen für die Gestaltung von Beiräten bereit und gibt einen Einblick in das Erfahrungswissen eines Personalberaters. Eine überraschende Erkenntnis der Untersuchung: Familienunternehmer unterliegen häufig dem Irrglauben, externe Familienunternehmer wüssten um die Belange und Vorstellungen ihres Gegenübers. „Genau dies ist mitunter ein Fehlschluss, der die Beziehung schwer belasten und bis hin zur Trennung führen kann“, erklärt Obermaier. „Es kommt also sehr auf die richtige Kommunikation vor allem im Vorfeld der Zusammenarbeit an.“

Prof. Dr. Arist von Schlippe, ehemals Betreuer des Doktoranden Obermaier und Verfasser des Vorworts, ergänzt: „Die dem Leitfaden zugrundeliegende Forschungsarbeit ist ein Glücksfall. Der Autor ist ein erfahrener Personalberater, der über seine Erfahrung und seine persönlichen Kontakte eine ganz besondere Gruppe von Interviewpartnern gewonnen hat. Das gibt seinen Ergebnissen eine besondere Eindringlichkeit.“

Alle WIFU-Praxisleitfäden stehen Ihnen auf der Homepage des WIFU (www.wifu.de/bibliothek) kostenlos zur Verfügung. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Dr. Ruth Orenstrat unter ruth.orenstrat@uni-wh.de oder +49 2302 926-506.

Über uns:

Die **Universität Witten/Herdecke (UW/H)** nimmt seit ihrer Gründung 1982 eine Vorreiterrolle in der deutschen Bildungslandschaft ein: Als Modelluniversität mit über 2.600 Studierenden in den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft und Kultur steht die UW/H für eine Reform der klassischen Alma Mater. Wissensvermittlung geht an der UW/H immer Hand in Hand mit Werteorientierung und Persönlichkeitsentwicklung.

Witten wirkt. In Forschung, Lehre und Gesellschaft.

Das **Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU)** der Wirtschaftsfakultät der Universität Witten/Herdecke ist in Deutschland der Pionier und Wegweiser akademischer Forschung und Lehre zu Besonderheiten von Familienunternehmen. Drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden das wissenschaftliche Spiegelbild der Gestalt von Familienunternehmen. Dadurch hat sich das WIFU eine einzigartige Expertise im Bereich Familienunternehmertum erarbeitet. Ein exklusiver Kreis von rund 75 Familienunternehmen macht dies möglich. So kann das WIFU auf Augenhöhe als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren. Mit derzeit 18 Professoren leistet das WIFU seit mehr als 20 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen. Ergänzende Informationen finden Sie im Internet unter www.wifu.de.